

An den  
Zweckverband Lollar - Staufenberg  
Sandweg 25  
35457 Lollar

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname des/der Grundstückseigentümers/in

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer (**jetziger Wohnort**)

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort (**jetziger Wohnort**)

\_\_\_\_\_  
Telefon

## Antrag auf Herstellung eines Trinkwasseranschlusses

Unter Anerkennung der mir/uns bekannten Bestimmungen der Satzung des Zweckverbandes Lollar-Staufenberg (ZLS) über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und über die Abgabe von Trinkwasser, beantrage/n ich/wir hiermit die Herstellung eines Trinkwasseranschlusses:

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer (**Neuanschluss**)

Ein Lageplan M. 1:500, eine Schnittzeichnung des Gebäudes sowie ein Kellergeschossgrundriss mit gewünschter Leitungseinführung sind in Kopie beigefügt.

### Vorgesehen sind:

- Wohngebäude mit bis zu 2 Wohneinheiten       mit mehr als 2 Wohneinheiten  
 Sonstige Nutzung

\_\_\_\_\_  
z.B.: Werkstatt, Büro, Hotel, etc.

Ich verpflichte mich/wir verpflichten uns, die Hausinstallation nach den gültigen baurechtlichen Bestimmungen und den anerkannten Regeln der Technik (DIN 1988) durch ein Vertragsinstallationsunternehmen ausführen zu lassen.

**Vertragsinstallateur :** \_\_\_\_\_

Zur Abstimmung der Arbeiten wird der ZLS rechtzeitig über den Baubeginn informiert.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Grundstückseigentümer/in

## Vorgaben des ZLS zum Trinkwasseranschluss

### Einzel- oder Mehrsparten Hauseinführungen

Nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik ist der Einbau von gas- und wasserdichten Gebäudeeinführungen vorgeschrieben. Nähere Informationen hierzu finden Sie in den Broschüren des Fachverbandes Hauseinführungen für Rohre und Kabel e. V.